



Viribus Unitis!

Die einzige Studentenverbindung der Ukraine stellt sich vor

Die Akademische Verbindung «Bukowina» zu Czernowitz ist eine farbentragende und freischlagende akademische Korporation in Czernowitz und zur Zeit die einzige Studentenverbindung in der Ukraine, welche der alten europäischen Studententradition nach dem Comment folgt. Sitz der Verbindung ist das Deutsche Haus in der Olha-Kobyljanska-Straße. Die Verbindungsfarben werden mit Verstandskraft, Ehre und Edel (dunkelblau), Energie und Handlung (rot) sowie ewige Jugend des bukowinischen Geistes (grün) erklärt.

Die A.V. Bukowina zu Czernowitz betont den altösterreichischen und deutschen Gedanken sowie die nationale und kulturelle Vielfalt. Das kommt auch im Wahlspruch „Viribus Unitis!“ (Mit vereinten Kräften) zum Ausdruck, der jener des Kaisers Franz Joseph war.

Das Verbindungsheim befindet sich im Obergeschoss des Deutschen Hauses, wo Couleurgegenstände (u.a. eigene Fahne und das Wappen), Bilder und Dokumente gesammelt und präsentiert werden. Die A.V. Bukowina strebt stets nach Bewahrung des Korporationsgeistes in Czernowitz, sie heißt alle (besonders farbentragenden und mit dem Comment vertraute) Verbindungen in Czernowitz willkommen und versucht mit anderen Korporationen im Ausland Kontakte aufzubauen.

Rasch nach der Gründung der Kaiser-Franz-Josefs-Universität 1875 entwickelte sich in Czernowitz ein reiches farbenstudentisches Leben. Nebeneinander entstanden deutsche, jüdische, rumänische, polnische und ukrainische Verbindungen, deren Organisationsform zwar an die aus der deutschen Universitätskultur stammenden Traditionen angelehnt war, jedoch nationale Eigenarten herausbildeten.

Mit dem Ausbruch des Ersten Weltkriegs und danach des Zweiten Weltkriegs kam der Vorlesungsbetrieb und das aktive akademische Verbindungsleben zum Ende.

1997 wurde die A. V. Bukowina zu Czernowitz von Doktoranden der historischen Fakultät an der Staatsuniversität Czernowitz (ehemals Kaiser-Franz-Josefs-Universität) gegründet. Es war dies die erste Czernowitzer Verbindungsgründung auf akademischem Boden seit 1918. Darüber wurde in der Zeitung „Der Südostdeutsche Buchenlanddeutsche Zeitung“ vom 15. November 1998 berichtet.

Die Gründungsidee stellte man mit folgenden Worten dar: „... Die Benennung „Bukowina“ ... wurde nicht nur durch unsere Landeszugehörigkeit bestimmt, sondern darin kommt das Bestreben der



Gründer zum Ausdruck, das Leben der Verbindung auf die Grundeigenarten des bukowinischen Charakters (Wohll wollen, Treue zum gegebenen Wort, Freundschaft) zu bauen.

Der Gründungsbeschluss wurde auch von dem Bestreben genährt, eine neue Generation der akademisch koordinierten Jugend auf der Grundlage der großen Erfahrung der europäischen Verbindungsbewegung heranzuziehen. Mit diesem Beschluss sollte überdies ein breiteres Feld zur Erneuerung der akademischen Traditionen und ein Geist gesunder Konkurrenz zwischen den Verbindungen geschaffen werden ...“.

Als vorrangige Tätigkeiten wurden folgende formuliert:

- 1) wissenschaftliche Arbeit zur Landesgeschichte und Militärgeschichte,
- 2) ausführliche Erforschung der Czernowitzer Korporationsgeschichte,
- 3) Verbreitung der Verbindungsidee unter den Schülern der Abgangsklassen sowie Studium der Landessprachen.

Web-Seite: www.avbukowina.cv.ua

Facebook, Twitter, Instagram:

@avbukowina

**Von Mykola Zapolovskyi
A.V. Bukowina zu Czernowitz**



Die Aktivitas der AV Bukowina zusammen mit Kommilitoninnen im Foyer des Deutschen Hauses.